



Valery Lorenz, Junior Consultant und Partner, sk consulting.



Gastgeberin Susanne Kuntner mit Lena Lisa Wüstendörfer, Dirigentin.

Eine Dirigentin für die Schweizer Bauwelt

Was die über 40 Baukaderleute am 11. Schweizer Bau-Apéro zu hören bekommen, vermittelte ihnen nicht der CEO eines Bauunternehmens, sondern die junge Zürcher Dirigentin Lena-Lisa Wüstendörfer. Sie fesselte ihr Publikum mit einem Feuerwerk an Gedankenanstössen zum Thema «Spirit durch Harmonie».

Text: André Kesper // Fotos: André Kolditz

Bau-Apéro-Gastgeberin Susanne Kuntner, sk consulting und mein job Zürich, hat bei der Auswahl packender sowie kompetenter Referenten immer wieder ein feines Gespür. Mit dem Engagement von Lena-Lisa Wüstendörfer verwirklichte sie einen langjährigen Traum, den sie seit einer ersten Begegnung vor rund fünf Jahren hegte.

Vision klar und glaubwürdig kommunizieren

Wüstendörfer, in Zürich geboren und an der Musikhochschule Basel ausgebildet, leitet den Berner Bach-Chor und das Uni-Orchester sowie den Messias-Chor Zürich und ist als gefragte Gastdirigentin weltweit unterwegs. Sie studierte nebst Musikwissenschaften Wirtschaft und vermittelt in ihren illustrierten Leadership-Referaten Prinzipien, die sich in der anspruchsvollen Orchesterarbeit bewährt haben und Wirtschaft und Politik inspirieren. Jede Dirigentin und jeder Dirigent hätten ihren unverwechselbaren Stil, sagte Wüstendörfer, entscheidend sei, diesen durch sozialkompetentes Auftreten sowie durch klar kommunizierte Erwartungshaltung glaubwürdig zu leben.

Für das Baukader nachvollziehbar

Wie sie dirigiert, zeigt sie auch in ihrer Ausdrucksweise. Gemäss Wüstendörfer entwickelt eine überragende Führungspersönlichkeit zuerst eine Vision, pflegt einen authentischen Stil und bringt dann das Potenzial ihres Teams zur vollen Entfaltung, indem sie emphatisch, kraftvoll und nachvollziehbar kommuniziert.

Gediegener Rahmen für 11. Schweizer Bau-Apéro

Der Schweizer Bau-Apéro wird seit 2011 durchgeführt und ist ein Anlass der Plattform baustellenprofi.ch. Die 11. Ausführung erhielt im Seminarhotel Bocken in Horgen einen äusserst stilvollen Rahmen. Nach Empfang und Referat im kunstvoll restaurierten Gewölbekeller empfing Hoteldirektor Stephan Schué die Gäste aus der Schweizer Bauindustrie persönlich im Restaurant Arcade und präsentierte ausgewählte Details aus der Bocken-Geschichte. Beim anschliessenden Candle-Light-Dinner diskutierten die Gäste angeregt über das Gehörte und knüpften wertvolle neue Kontakte. Wo, wann und mit welchen Highlights der 12. Schweizer Bau-Apéro stattfinden wird, darüber wird baustellenprofi.ch wie immer frühzeitig informieren.

👉 www.baustellenprofi.ch

